



Fadegrad

Steilpass für
Politphilosophin
Dr. Regula Stämpfli

Pariser Kommune

Arme Angela Merkel! Da hatte sie geglaubt, dem Schrecken des real existierenden Sozialismus ein für alle Mal entkommen zu sein, und legte im vereinten Deutschland einen respektablen Werdegang hin, nur um jetzt wieder vor dem Gespenst des Sozialismus zu zittern. **Hollande? Klingt doch eigentlich eher wie ein französischer Weichkäse.** Aber wenn man den Auguren in den Bankentürmen von Frankfurt bis Zürich glauben mag, dann steht uns mit dem zukünftigen französischen Präsidenten der Untergang des Abendlandes bevor: Investitionsprogramme für mehr Arbeit, Finanztransaktionssteuer, kommunales Wahlrecht für Einwanderer, höhere Steuern für Gutverdienende. Wahnsinn, nicht? Bei einem solchen Wahlprogramm sehen sich die Kriegsgewinnler des Turbokapitalismus schon verarmt in Elendsquartieren hausen, mit nichts als den Fetzen ihres letzten Armani-Anzuges am Leib. Tja, so kann es eben kommen, wenn der Wähler nicht ganz so dumm ist, wie es die Mächtigen gerne hätten. Mein Vorschlag an Merkel und Konsorten jedenfalls lautet: Einfach mal bei einem Glas französischen Rotwein und einer Foie gras (statt Wodka und Borscht) die vermeintlichen sozialistischen Umerziehungslager an der Côte d'Azur besuchen statt einen geistigen Eisernen Vorhang in Europa errichten.

regula.staempfli@telenet.be